



Referentin / Referent (w/m/d) für die Digitalisierung des Integrationsmanagements

**Bewerben
und Zukunft
gestalten!**

€ **Verdienst**
bis E 13

💬 **Kennziffer**
021-26

📅 **Bewerbungsschluss**
26.04.2026

🕒 **Beschäftigungsumfang**
Vollzeit/Teilzeit; befristet bis
31.12.2029

📖 **Standort**
Else-Josens-Str. 6

👤 **Kontakt**
Merve Selcuk
0711/123 – 3530
personalgewinnung@sm.bwl.de
*Bewerbungen per E-Mail
können nicht berücksichtigt
werden.*

♥ Wir schätzen Vielfalt und begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen unabhängig von Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Behinderung, Religion und Weltanschauung. Menschen mit Behinderungen und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Aufgaben

- Sie sind für die Umsetzung des Hauptprojektes zur Digitalisierung des Integrationsmanagements gemeinsam mit dem referatsinternen Digitalisierungsteam, dem Hauptauftragnehmer sowie weiteren Unterauftragnehmern verantwortlich.
- Sie übernehmen die externe Kommunikation mit Stakeholdern für die iterative Entwicklung und Pilotierung eines Tools für das Integrationsmanagement sowie im Kontext von Risiko- und Change-Management.
- Sie wirken an der Gremienarbeit innerhalb des Sozialministeriums, auf Landesebene sowie länderübergreifend im Bund-Länder-Kontext mit.
- Sie sind für die fachliche Begleitung von Arbeitspaketen des Hauptprojekts zuständig, insbesondere für
 - das Aufsetzen der technischen Rahmenbedingungen,
 - die nutzerzentrierte und technische Entwicklung des Produkts sowie
 - die Klärung und Definition bezüglich Betrieb, Service, Wartung und Weiterentwicklung nach Ende des Projekts.

- Sie tragen die Verantwortung für das Product
- Backlog inklusive Priorisierung und Abstimmung mit Stakeholdern sowie Entwicklungsteams.

Änderungen des Aufgabenzuschnitts bleiben vorbehalten.

Ihr Profil

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Magister, Staatsprüfung oder Master)
 - vorzugswürdig der Fachrichtung Rechts-, Verwaltungs-, Wirtschafts-, Sozial- oder Politikwissenschaften mit Schwerpunkt Digitalisierung/IT,
 - vorzugswürdig der Verwaltungs- oder Wirtschaftsinformatik,
 - vorzugswürdig in einem vergleichbaren Studienfach mit Schwerpunkt Digitalisierung/IT,
 - der Fachrichtung Informatik oder
 - vorzugswürdig die Qualifikation für den höheren Verwaltungsdienst und mehrjährige Berufserfahrungen im IT-Bereich.
- Sie haben ein gutes Verständnis für Behörden- und Verwaltungsabläufe.
- Sie verstehen sich auf konzeptionelles Denken und pflegen einen kooperativen Arbeitsstil.
- Sie besitzen eine gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit und treten souverän auf.
- Sie bringen ein digitales Mindset mit und begeistern sich für digitale Produkte sowie für Innovation.
- Von Vorteil sind
 - Berufserfahrung im öffentlichen Dienst im Bereich IT-Projektmanagement oder im Bereich Digitalisierung
 - Erfahrung als Product Owner oder im digitalen Projektmanagement
 - vertiefte Fachkenntnisse von Projektmanagement bzw. Risiko- und Changemanagement
 - Erfahrung mit Digitalisierungsprojekten und agilen Arbeitsmethoden (Scrum, PRINCE2)

Bildungsabschluss, Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen sind in geeigneter Weise nachzuweisen (z.B. durch Kopien von dienstlichen Beurteilungen, Zeugnissen und Akkreditierungen).

Unser Angebot

- abwechslungsreiche und gesellschaftlich hoch relevante Aufgaben an der Schnittstelle von Verwaltung und Politik im Referat 41 des Sozialministeriums
- Eine bis 31.12.2029 befristete Vollzeitstelle mit der Möglichkeit, die Tätigkeit auch in Teilzeit auszuüben.
- tarifgerechte Bezahlung nach TV-L in Entgeltgruppe 13 (bei Vorliegen aller rechtlichen und persönlichen Voraussetzungen) für tariflich beschäftigte Personen
- vielfältige Fortbildungsangebote zum Ausbau Ihrer Kompetenzen
- individuelle Arbeitszeitmodelle und großzügige Regelungen zum räumlich flexiblen Arbeiten für eine gute Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf
- Unterstützung Ihrer Mobilität durch einen Zuschuss zum JobTicket BW oder Teilnahme am Radleasingmodell JobBike BW
- Firmenfitness über eine kostenneutrale Basismitgliedschaft bei Urban Sports Club (privat erweiterbar)



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Karriereseite
<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/karriere>



charta der **vielfalt**

UNTERZEICHNET



Hier geht es zu unserem **Bewerbungsportal**

